

wenigen Erkäntnuß umb sich zu schlagen. Das geschmeidigste Metall ist das beste / denn das spröde Zinn und Eisen wird wohl niemahls dem tractablen Gold und Silber / welches sich in die dünneften Fäden ziehen läffet / gleich geschäzet werden / und seine unverrückte Gedult / Mühe und Arbeit auszustehen / hat den hohen Grad seiner Tugenden niemahls degradiret. Auch eine anhaltende und beschwehrliche Kranckheit kunte dem versuchten und wohl probirten Gemütthe kein äußerliches Kennzeichen der feigen Ungedult abdringen. Nicht allein die Erkäntnuß derer 7. Weisen bey einem Philosopho, derer 7. Planeten bey einem Astronomo, derer 7. Metallen bey einem Berg Verständigen machet ihn zu einem weisen und klugen Mann / sondern vielmehr die wohl ausgehaltene Probe von 7. Haupt-Tugenden. Das Gold der unverfälschten Liebe / das Silber reiner Treue / die Eisenfeste Beständigkeit / die dem Kupffer gleichende Stärke des Gemüths / die Reinigkeit des Herzens welche sich dem Zinne vergleichen läffet / die geschmeidige Gedult nach Art des Bleyes / und eine geschwinde und mercurialische Flüchtigkeit vermögen einen hochansehnlichen Mann höchst ansehnlich zu machen. Durch alles dieses kunte unser Hochseeligster einen wohl probirten und erfahrenen vollkommenen Ober-Berg-Hauptmann wie der Enalische Kenelmus Dygby einen vollkommenen Ritter und Chymisten zugleich abgeben / Wiewohl wir nunmehr leider sagen müssen / daß Er ihn bishero in seinen berühmten Leben abgegeben habe. Nunmehr haben seine Wissenschaften und Tugenden die letzte und höchste Probe ausgehalten / aber eben jekund fordert der Himmel von unsern erschrocknen Gemüthern die Probe einer unerschrocknen Gedult. Das Land so seine Erfahrung durch den vielfach hervor gebrachten Nutzen mehr als zu wohl erfahren / die dem edlen Berg-Bau gewidmete Unterthanen / die stets neue Proben von Ihm hoffeten und mit Recht hoffen kunte / die bestürkste Familie, gegen die Er kein Kennzeichen eines vollkommenen Mannes und Vaters unbezeigt gelassen / sind nun

nun
Frage
Sch
durc
durc
in ein
alle
Trau
Herr
terla
weil
ten
neu
prob
Him
wert
dieser
den
fom
mag
Ste
Fran
gibt
ten
Wad
sienu
frey
Br
Leib
den
Kün
Ba
nen
wde